



# **Pakt für den Öffentlichen Gesundheitsdienst (ÖGD)**



**„Um die aktuellen Erfahrungen aus dieser Pandemie aufzugreifen sollen die Gesundheitsämter in ganz Deutschland personell aufgestockt, modernisiert und vernetzt werden.“**

- ▶ Der Beschluss wurde am 29.09.2020 von Bund und Ländern gefasst.
- ▶ Seit dem Jahr 2021 stellt der Bund mit dem Pakt für den ÖGD 4 Milliarden Euro zur Verfügung.
- ▶ Der Förderzeitraum ist auf sechs Jahre festgesetzt.
- ▶ Bund und Länder werden sich Mitte 2023 erneut zusammen setzen, um über das Jahr 2026 hinaus eine Fortführung der Finanzierung zu beraten.
- ▶ In Niedersachsen gibt es das Niedersächsische Gesetz zur Umsetzung des Pakts für den Öffentlichen Gesundheitsdienst (NUGPöGD). Dieses Gesetz regelt die Verteilung und Verwendung der Mittel in Niedersachsen.



Personalaufbau

Digitalisierung

Steigerung der Attraktivität des ÖGD

Umsetzung der Internationalen Vorschriften zur Gesundheitssicherheit

Zukunftsfähige Strukturen



### Eckdaten:

- ▶ Der Bund stellt den Ländern 3,1 Milliarden Euro\* bis 2026 zur Verfügung.
- ▶ Es werden zusätzlich 16 Millionen Euro zur personellen Verstärkung der Bundesbehörden verwendet.
- ▶ Es sollen mindestens 5000 Vollzeitstellen bis zum 31.12.2022 geschaffen werden.
- ▶ Der Personalaufwuchs soll auf allen Eben erfolgen.
- ▶ Gefördert wird Fach- und Verwaltungspersonal.

### Landkreis Aurich:

- ▶ Vollzeitstellen (Vollzeitäquivalente) 3,08 (2021)
- ▶ Förderung 401.510,00 € Euro (2021)
- ▶ Vollzeitstellen (Vollzeitäquivalente) 7,16 (2022)
- ▶ Förderung 675.581,60 Euro (2022)

\*Mittel werden in Niedersachsen auch für die Kampagne des ÖGD und für die Bildungsinstitutionen des ÖGD verwendet.<sup>4</sup>



### Eckdaten:

- ▶ Bund stellt 800 Millionen Euro bis 2026 zur Verfügung.
- ▶ Verschiedene Maßnahmen zur Digitalisierung des ÖGD sollen ergriffen werden:
  - ▶ Weiterentwicklung einer gemeinsamen Kommunikationsplattform: Das Deutsche Elektronische Melde- und Informationssystem für den Infektionsschutz (DEMIS) gem. §14 IfSG (zusätzlich werden 24 Millionen Euro für den Aufbau von DEMIS beim RKI zur Verfügung gestellt)
  - ▶ Ausbau der Interoperabilität über alle Ebenen (Fähigkeit unterschiedlicher Systeme, möglichst nahtlos zusammenzuarbeiten)
  - ▶ Einführung von zentralen digitalen Standards (IT-Infrastruktur, Hardware, Software, Informationssicherheit und Prozessunterstützung) u.a. durch das Projekt Digitales Gesundheitsamt 2025 (Steigerung des Digitalen Reifegrades) -> 1. Förderprogramm 01.10.2022 bis 30.09.2024

### Landkreis Aurich:

- ▶ Projekt: Fit für die Digitalisierung (FiDi)
- ▶ Förderung in Höhe von 658.500,00 Euro
- ▶ Laufzeit 24 Monate



**„Maßnahmen zur Steigerung der Attraktivität einer Tätigkeit im Öffentlichen Gesundheitsdienst sind dringend erforderlich.“**

- ▶ Bund und Länder streben gemeinsam folgende Verbesserungen an:
  - ▶ Unter Beachtung der Tarifautonomie eine attraktive Bezahlung für das ärztliche Personal im Öffentlichen Gesundheitsdienstes (auch im Rahmen des Besoldungsrechtes sollen entsprechende Verbesserungen eingeführt werden).
  - ▶ Verbindung des Öffentlichen Gesundheitsdienstes mit Wissenschaft sowohl in der Fort-, Aus und Weiterbildung als in Forschung sollen vertieft werden.
    - Studierende der Medizin sollen bereits im Studium stärker an die Themenfelder der Öffentlichen Gesundheit herangeführt werden.
    - Zu Stärkung der wissenschaftlichen Grundlage des Öffentlichen Gesundheitsdienstes soll durch zielgerichtete Förderprogramme (10 Millionen Euro) des Bundes erfolgen. (Um die universitäre Verankerung des ÖGD auszubauen)
    - Stärkung der Fort-, Weiter- und Ausbildung von Fachpersonal im ÖGD. (Unterstützung der Bildungsinstitute, bei dem Aufbau von neuen Strukturen, um den Fortbildungsbedarf gerecht werden zu können.)
  - ▶ Eine gemeinsame Kampagne zur Stärkung der positiven Wahrnehmung und Bedeutung des ÖGD.



**„Die Globalisierung hat im Bereich der Infektionsepidemiologie zu neuen Aufgaben und Herausforderung für Nationen und Staatenverbände geführt.“**

- ▶ Für die Umsetzung der Internationalen Gesundheitsvorschriften (IGV), im Bereich der Flug- und Seehäfen in Deutschland, wird ein Förderprogramm zur Modernisierung in Höhe von 50 Millionen Euro vom Bund bereit gestellt.
  - ▶ Hintergrund: Die Häfen müssen für eine schnelle Reaktion auf Ereignisse, die gesundheitliche Notlagen internationaler Tragweite darstellen können, besser aufgestellt und gestärkt werden.
  - ▶ Um die wie z.B. im Jahr 2003 rasante Ausbreitung der SARS-Infektion und der drohenden Entstehung eines hochpathogenen Influenzaerregers oder auch anderen schnell ausbreitenden Infektionskrankheiten (Seuchen) entgegen treten zu können mit verschiedenen Schutzmaßnahmen wie z.B. Räumlichkeiten zur Untersuchung oder auch für die Quarantäne von verdächtige Reisende, verschiedene Notfallplanungen, Maßnahmen wie z.B. zur Desinfektion.



**„Nicht zu Letzt die COVID-19-Pandemie hat verdeutlicht, dass der ÖGD über alle Ebenen hinweg noch besser auf akute Herausforderungen eingestellt und strukturell aufgestellt sein muss.“**

- ▶ Berufung des Beirat Pakt ÖGD\*.
- ▶ Verbesserung der organisatorischen und rechtlichen Grundlagen für Pandemien und andere nationale gesundheitliche Notlagen wie z.B. bei außergewöhnlichen biologischen Gefahrenlagen (Krankheitsfälle oder auch bioterroristische Anschlaglagen, die durch hochpathogene Erreger oder biologische Toxine verursacht werden).
- ▶ Kommunikationswege müssen beschleunigt und vereinfacht werden.
- ▶ Verbesserung der Gesundheitsberichtserstattung.
- ▶ In Krisensituationen zügige Umstrukturierung des ÖGD.
- ▶ Mehr Fortbildungen des Personals im Krisenmanagement.

\*Der Beirat zur Beratung zukunftsfähiger Strukturen im Öffentlichen Gesundheitsdienst in Umsetzung des Pakts für den Öffentlichen Gesundheitsdienst ist ein externes, unabhängiges Gremium, das 2021 vom Bundesgesundheitsministerium für eine Amtszeit von zunächst zwei Jahren berufen wurde. Das Gremium besteht aus 16 Mitgliedern und 7 ständigen Gästen. Der Beirat verfasst Empfehlungen zu struktureller und zukunftsorientierter Weiterentwicklung und begleitet die Umsetzung der vereinbarten Paktmaßnahmen.





19.12.22

- Pakt ÖGD  
Allgemein

09.02.23

- Pakt ÖGD  
Personalaufbau

07.03.23

- Pakt ÖGD  
Digitalisierung



Vielen Dank für  
Ihre Aufmerksamkeit

